

Wegen Instandsetzungsarbeiten: Vollsperrung auf der K30

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 01. April 2019 um 18:29 Uhr

Im Bereich Multhöpen

Wegen Instandsetzungsarbeiten: Vollsperrung auf der K30

Montag 1. April 2019 – Multhöpen / Hameln (wbn). Fahrbahninstandsetzung der Kreisstraße 30 im Bereich Multhöpen unter Vollsperrung.

Ab dem 8. April müssen sich Verkehrsteilnehmer auf der Kreisstraße 30 im Landkreis Hameln-Pyrmont auf Behinderungen einstellen. Grund sind Instandsetzungsarbeiten der Fahrbahn.

Fortsetzung von Seite 1

Dies teilte die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Hameln mit.

Geplant sind die Instandsetzung der bituminösen Trag- und Deckschichten auf einer Länge von ca. 0,9 km. Die Baumaßnahme wird in zwei Abschnitten durchgeführt.

Der erste Abschnitt beginnt von Königsförde aus kommend vor der Einmündung „Halbmeierweg“, reicht bis über die Einmündung „Anger“. Der zweite Abschnitt erstreckt sich von oberhalb der Einmündung „Anger“ bis zum Ortsausgang von Multhöpen im Bereich „Haubenweg“.

Entsprechende Umleitungsstrecken werden örtlich ausgeschildert. Die Ortslage Multhöpen kann von den Anliegern während der Bauzeit je nach Bauzustand, entweder aus Richtung Dehmkerbrock oder aus Richtung Königsförde angefahren werden.

Wegen Instandsetzungsarbeiten: Vollsperrung auf der K30

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 01. April 2019 um 18:29 Uhr

Im Bereich der Baustelle wird ein eingeschränkter Anliegerverkehr möglich sein. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis zum 18. April 2019. Die Baukosten belaufen sich auf ca. 160.000 € und werden vom Landkreis Hameln-Pyrmont getragen.